



PRESSEMITTEILUNG

ZUM PFINGSTWOCHENENDE STARTEN FÜHRUNGEN ÜBER UND UNTER TAGE

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum erweitert zum Pfingstweekenende sein museales Angebot und startet mit Vermittlungsangeboten. Alle Maßnahmen sind den aktuellen Hygiene- und Abstandsgeboten angepasst. Die „Pay-What-You-Want“-Regel wird im Monat Juni fortgesetzt, die Turmfahrt ist weiterhin nicht möglich.

Seit gut drei Wochen befindet sich das Deutsche Bergbau-Museum Bochum im angepassten Besucherbetrieb. Der verantwortungsvolle Umgang mit den vom Coronavirus SARS-CoV-2 ausgehenden Infektionsrisiken steht seitdem im Mittelpunkt des Museumsbetriebs. Nun können ab dem Pfingstweekenende weitere museale Bereiche für Besuchende zugänglich und Vermittlungsangebote angeboten werden, die der aktuellen Situation angepasst sind. Weiterhin gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln sowie Maskenpflicht im gesamten Museum.

Ab Samstag, dem 30. Mai 2020, ist das Anschauungsbergwerk im Rahmen von Führungen für Besuchende geöffnet. Der Zugang erfolgt auf dem Fußweg, Barrierefreiheit ist daher nicht gegeben. Die Führungen sind auf acht Teilnehmende begrenzt und werden mit Audioführsystemen durchgeführt, es gilt auch hier die Maskenpflicht. Eine Anmeldung ist erforderlich telefonisch unter + 49 234 5877-220 oder per Mail unter service@bergbaumuseum.de. Die Führungen kosten 3 Euro pro Person.

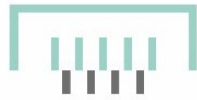
Auch durch die vier Rundgänge der Dauerausstellung – Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst – sind ab dem Pfingstweekenende Führungen möglich. Die Führungen sind auf acht Teilnehmende begrenzt und werden mit Audioführsystemen durchgeführt, es gilt auch hier die Maskenpflicht. Eine Anmeldung ist erforderlich telefonisch unter + 49 234 5877-220 oder per Mail unter service@bergbaumuseum.de. Die Führungen kosten 3 Euro pro Person.

Am gesamten Pfingstweekenende sowie für den Folgemonat Juni verzichtet das Deutsche Bergbau-Museum Bochum weiterhin auf seine übliche Eintrittsstruktur bei den Tagestickets: Statt 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für den ermäßigten Eintritt gilt die „Pay-What-You-Want“-Regel – oder im Ruhrgebiet auch „Zahl warte willst“ für die Tagestickets.

DIE VERMITTLUNGSANGEBOTE

Führungen durch die Dauerausstellung

Egal ob schwarzes Gold, sagenhafter Bergbau, wertvolle Rohstoffe oder kunstvolles Porzellan: In den vier Rundgängen der Dauerausstellung des Deutschen Bergbau-Museums Bochum lässt sich so einiges



entdecken. Bei einer Führung im kleinen Kreis erhalten Sie Einblicke in die Dauerausstellung. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

- wann? Sa., So. & Mo.
- jeweils 11:15 Uhr, 13:15 Uhr & 15:15 Uhr
- Dauer: max. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Reservierung: erforderlich telefonisch unter + 49 234 5877-220, per E-Mail unter service@bergbaumuseum.de oder vor Ort
- Hinweis: Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Treffpunkt: Info
- Teilnahmebedingungen: max. Personenzahl 8 Teilnehmende, Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt

Führung durch das Anschauungsbergwerk

Einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte. Bitte beachten Sie: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!

- wann? Sa., So. & Mo.
- jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr
- Dauer: max. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Reservierung: erforderlich telefonisch unter + 49 234 5877-220, per E-Mail unter service@bergbaumuseum.de oder vor Ort
- Hinweis: Karten bitte max. 30 Minuten vor Führungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung
- Treffpunkt: Info
- Teilnahmebedingungen: max. Personenzahl 8 Teilnehmende, Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt

DIE MASSNAHMEN FÜR EINEN VERANTWORTUNGSVOLLEN UMGANG MIT DEM
CORONAVIRUS SARS-COV-2 IM ÜBERBLICK



- Klare Besucherführung auf dem Weg zur Kasse | Info sowie für die Wahrung der Abstandsregelung in allen Bereichen
- Begrenzung der Besucherzahlen
- „Pay what you want“-Ansatz (PWYW) für Tagestickets auch im Monat Juni
- Vornehmlich bargeldloses Zahlen mit EC-Karte
- Schutz des Personals an Kasse und Info
- Schrittweise Öffnung der Ausstellungsangebote – ab Pfingsten ist der Besuch des Anschauungsbergwerks mit Führungen möglich
- Führungen finden unter Wahrung von Hygieneplänen statt
- Besuchende werden gebeten, Masken zu tragen (analog zu der Maskenpflicht in vielen öffentlichen Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen)
- Erhöhte Reinigungsintervalle und gezielte Maßnahmen in Ausstellungsbereichen
- Hinweise zu Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen
- Schulung von Mitarbeitenden im Besucherservice
- Gastronomie bleibt vorerst weiterhin geschlossen

HINWEIS FÜR BESUCHENDE MIT MOBILITÄTSEINSCHRÄNKUNGEN

Besuchende mit Mobilitätseinschränkungen und Besuchende mit Kinderwagen werden in der aktuellen Situation gebeten, den Besucherservice anzurufen. Wir öffnen Ihnen die Tür und schalten den Aufzug frei: +49 234 5877-126

KONTAKT ZUM BESUCHERSERVICE

Für Informationen und bei Rückfragen zu Ihrem Besuch im Deutschen Bergbau-Museum Bochum steht Ihnen der Besucherservice zur Verfügung.

Telefonisch unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) sowie per E-Mail unter: service@bergbaumuseum.de

Aktuelle Hinweise für den Besucherbetrieb im Deutschen Bergbau-Museum Bochum finden Sie auch auf unserem Plakat hier.

Bochum, 27. Mai 2020 | Wiebke Büsch

Pressekontakt

Wiebke Büsch

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit | Leitung

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

+49 234 5877-141

wiebke.buesch@bergbaumuseum.de

www.bergbaumuseum.de